



Für eine
Investition
in die
Zukunft.

Bedürfnisse im Zentrum | Zukunft im Blick | Familien im Fokus

« Sanierung und Erweiterung Schulhaus Lüsslingen »

Die Schulräume in den beiden Schulhäusern von Lüsslingen-Nennigkofen entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen. Bereits heute führen die räumlichen Engpässe zu einer angespannten Situation. Deshalb startete der Gemeinderat 2022 das Projekt Schulraumplanung.

Die durchgeführten Bedarfs- und Gebäudezustandsanalysen zeigen deutlich: Eine Sanierung des Schulhauses in Nennigkofen (Baujahr 1841) ist nicht sinnvoll - der Bestand lässt sich weder zeitgemäss anpassen noch erweitern. Auch ein Neubau auf der grünen Wiese bei der Mehrzweckhalle wäre ökologisch nicht verantwortbar und nicht verhältnismässig.

Hingegen bieten das bestehende Schulgebäude und das Gelände in Lüsslingen ideale Voraussetzung für eine Weiterentwicklung. Aus diesen Gründen entschieden sich der Gemeinderat und die Arbeitsgruppe Schulraumplanung dafür, die Sanierung und Erweiterung des Schulhauses am Standort Lüsslingen weiterzuverfolgen.

Nach einer umfangreichen Machbarkeitsstudie, die im September 2023 der Bevölkerung vorgestellt wurde, genehmigte der Souverän einen Planungskredit. Anschliessend folgte das Planerwahlverfahren: Eine breit zusammengesetzte Jury aus Fachpersonen und Mitgliedern der Arbeitsgruppe wählte das überzeugendste Projekt aus. Das Siegerprojekt der SSM Architekten AG (Solothurn) und bbz Landschaftsarchitekten GmbH (Bern) vereint Sanierung und Erweiterung an einem Standort – funktional, nachhaltig und zukunftsorientiert.



Das Gesamtprojekt im Überblick

« Ein Schulraum für die Zukunft. »

Das Vorprojekt inklusive Kostenschätzung liegt nun vor. Für die Umsetzung wird ein Baukredit von 6.6 Mio. Franken benötigt. Dieser wird der Bevölkerung an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 7. Mai 2026 zur Abstimmung vorgelegt.

Die Idee des Siegerteams, im Norden und im Süden je einen untergeordneten Neubau zu realisieren, welcher sich harmonisch und respektvoll in die Umgebung einbettet, überzeugte die Jury.

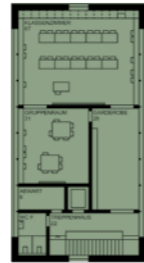
Das Vorprojekt stellt sicher, dass die Gemeinde langfristig genügend Schulraum zur Verfügung hat. Klassenzimmer, Gruppenräume sowie Arbeits- und Sitzungszimmer für Schulleitung und Lehrpersonen sind so geplant, dass auch bei weiterem Wachstum der Schülerinnen- und Schülerzahl genügend Kapazität vorhanden ist.

- 1 _Schulhaus bestehend
- 2 _Neubau Schulhaus Nord
- 3 _Neubau Kindergarten Süd

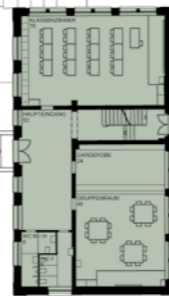
Dachgeschoss



Obergeschoss



Erdgeschoss



Untergeschoss



1

Das historische Schulhaus bleibt weitgehend erhalten und wird sorgfältig instandgesetzt. Die Eingriffe erfolgen gezielt und respektvoll: Elektroinstallationen und sanitäre Anlagen werden erneuert, sämtliche Oberflächen sanft saniert. Der charakteristische Bau bleibt damit erhalten – und erfüllt zugleich die schulischen Anforderungen der kommenden Jahre.

2

Neubau Schulhaus Nord

Der zweigeschossige Neubau auf der Nordseite ergänzt den Altbau zurückhaltend und harmonisch. Alle schulischen Nutzungen werden in diesen beiden Gebäuden gebündelt untergebracht – mit kurzen Wegen und funktionalen Abläufen. Klassen- und Gruppenräume liegen auf dem gleichen Geschoss und bieten optimale Bedingungen für moderne Schulformen und Zusammenarbeit.



3

Neubau Kindergarten Süd

Im Süden entsteht ein eingeschossiger Kindergartenpavillon in leichter Holzbauweise. Die schlichte Architektur und der direkte Zugang ins Grüne schaffen eine natürliche Lernumgebung.



« Der Gemeinderat empfiehlt ein **JA** zum Baukredit »

- Weil die aktuelle **Gebäudeinfrastruktur ausgeschöpft** und **nicht mehr zeitgemäss** ist.
- Weil wir heute **in die Zukunft investieren** müssen.
- Weil wir eine **familienfreundliche und attraktive Gemeinde** bleiben wollen.

« Sanfte Sanierung – bewusster Erhalt des Bestehenden. »



Kosten

« Eine nachhaltige Investition »

Kostenschätzung

Genauigkeit +/- 15% gem. SIA

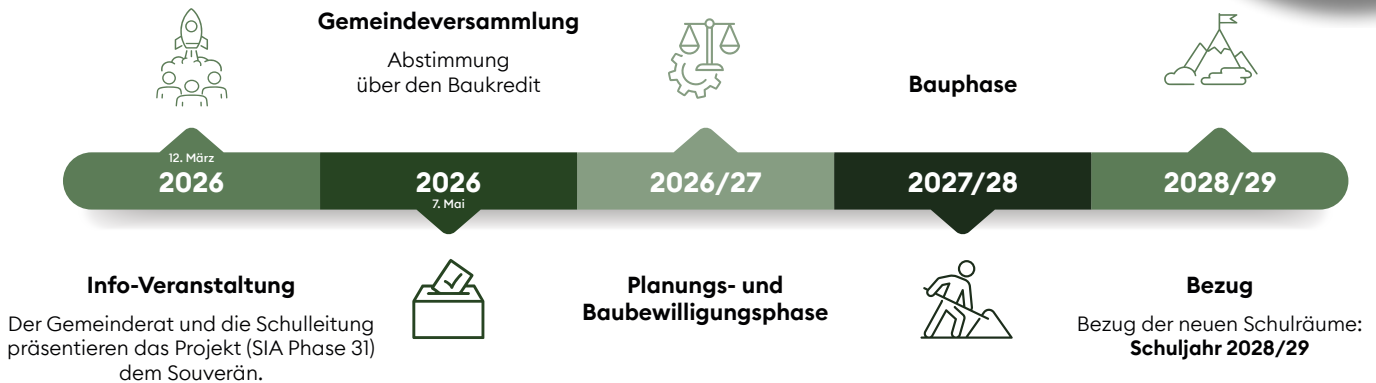
BKP 1	Vorbereitungsarbeiten	CHF	215'000
BKP 2	Gebäude	CHF	5'180'000
BKP 4	Umgebung	CHF	385'000
BKP 5	Baunebenkosten	CHF	160'000
BKP 6	Reserve	CHF	300'000
BKP 7	Provisorien	CHF	100'000
BKP 9	Ausstattung	CHF	260'000
	Total inkl. MwSt	CHF	6'600'000

Der **Gemeinderat beantragt** der Gemeindeversammlung einen **Baukredit in der Höhe von 6.6 Mio. Franken** (+/-15%) für die Sanierung und Erweiterung des **Schulraumes am Standort Lüsslingen**.

Für eine
Investition
in die
Zukunft.

Zeitplan

« Die nächsten Schritte »



**Gemeinde
Lüsslingen-Nennigkofen**
Bürenstrasse 104
4574 Lüsslingen

032 621 60 10
gemeinde@luesslingen-nennigkofen.ch
www.luesslingen-nennigkofen.ch

« Save the Date »

Donnerstag, **7. Mai 2026**,
19:30 Uhr

**Mehrzweckhalle
Lüsslingen-Nennigkofen!**

Der **Gemeinderat freut sich** auf zahlreiche
Teilnehmende – und **auf ein JA** an der
Gemeindeversammlung.



Einwohnergemeinde
**LÜSSLINGEN-
NENNIGKOFEN**

Schulhaus Lüsslingen